

Protokollauszug

aus der
44. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.11.2018

öffentlich

**Top 7.9 Potsdam schockt
18/SVV/0389
geändert beschlossen**

Die **Ausschüsse für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung** und für **Gesundheit, Soziales und Inklusion** empfehlen, dem Antrag **zuzustimmen**.

Der **Ortsbeirat Golm** empfiehlt, dem Antrag mit folgender Ergänzung **zuzustimmen**:

...

Die Verwaltung möge prüfen, ob einer der von der Landeshauptstadt Potsdam gemieteten Defibrillatoren dem Ortsteil Golm zur Verfügung gestellt werden kann.

Die **Ortsbeiräte Grube, Fahrland, Groß Glienicke, Neu Fahrland, Satzkorn, Uetz-Paaren, Eiche und Marquardt** empfehlen, dem Antrag **zuzustimmen**.

Abstimmung:

Die vom Ortsbeirat Golm vorgeschlagene Ergänzung wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Anschließend wird der so ergänzte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für Potsdam eine Notfall-App bereitstellen zu lassen, um eine schnelle Hilfe in Notfallsituationen, wie zum Beispiel dem Plötzlichen Herztod, zu ermöglichen. Die Notfall-App wird unter anderem vom Arbeiter- Samariter- Bund angeboten und in einigen Städten, z.B. Hannover, Kassel, Hamburg oder Berlin, bereits erfolgreich eingesetzt.

Darüber hinaus soll das Netz für Orte, an denen Laien-Defibrillatoren bereitgestellt werden, insbesondere in den Ortsteilen, vergrößert werden.

Die Verwaltung möge prüfen, ob einer der von der Landeshauptstadt Potsdam gemieteten Defibrillatoren dem Ortsteil Golm zur Verfügung gestellt werden kann.